

Kurzbericht

Ausschuss für Rechts- und Verfassungsfragen

(30. - öffentliche - Sitzung am 10.04.2024)

Tagesordnung:

1. **Änderung der Geschäftsordnung des Niedersächsischen Landtages**

Antrag der Fraktion der CDU - [Drs. 19/1576](#)

Der Ausschuss, der vom Ältestenrat um Stellungnahme zu dem Antrag gebeten wurde, berät über den Antrag. Er kommt überein, dem Ältestenrat anstelle einer förmlichen Stellungnahme einen Auszug aus der Niederschrift über diese Sitzung zu übermitteln, aus dem sich das Meinungsbild des Ausschusses ergibt.

2. **Den Norddeutschen Rundfunk zukunftsorientiert aufstellen**

Antrag der Fraktion der SPD und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen -
[Drs. 19/1603](#)

Der Ausschuss berät über den Antrag. Er folgt dem Votum seines Unterausschusses „Medien“ und empfiehlt dem Landtag, den Antrag unverändert anzunehmen.

Zustimmung: SPD, GRÜNE

Ablehnung: CDU, AfD

3. **Antrag auf Unterrichtung durch die Landesregierung zum Thema „Neubau des Hochsicherheitsgebäudes in Celle für Staatsschutzverfahren“ sowie „weitere geplante Hochbaumaßnahmen in der Justiz in der laufenden Legislaturperiode“**

Der Antrag berät über den Antrag der CDU-Fraktion und nimmt ihn einstimmig an.

4. **Antrag auf Unterrichtung durch die Landesregierung zum Thema „Brandanschlag auf die Synagoge in Oldenburg am 05. April 2024“**

Der Antrag berät über den Antrag der CDU-Fraktion und nimmt ihn einstimmig an.